

Es werden theils Freunde wissen, daß Paulus sagt: Wir sind Haushalter über Gottes Geheimnisse. I Cor. 4, 1.

Nun wißt ihr, meine Freunde, ein Haushalter ist kein solcher mensch, der alles durcheinander schmeißt, sondern der alles in seiner ordnung halten muß; der alles zu seiner zeit muß geben, aber auch zu seiner zeit eine sache muß können aufheben; der das was einem gebührt und nützlich ist, mit einer guten art geben, und was unnöthig ist, mit einer guten art auch zurück behalten kan. Das heißt ein Haushalter. Wenn dergleichen ordnung in häusern, auf schiffen, bey Caravanen, auf grossen land-reisen nicht gehalten wird; so wißt ihr selber meistentheils wohl, was daraus entsteht.

Dieses muß nun vor allen dingen im Geistlichen seyn. Die geheimnisse Gottes müssen mit verstand behandelt werden: sie müssen gedeutet, applicirt, ausgeheilt werden mit einem göttlichen verstande. Denn Paulus sagt ausdrücklich: Der da recht eintheilen kan das Wort der wahrheit, das ist ein treuer, rechtschaffener und rarer Arbeiter. 2 Tim. 2, 15.

Wir haben also billig ursache, dem Heiland auch zu zu sehen, wie Er die geistlichen sachen behandelt. Denn Er ist Vir Religiosus, ευλαβής. Ebr. 5, 7.

Wie handelt Er dann? Er segnet das Brod.

Das segnen bringt mich auf den punct der Heil. Sacramente. Die Sacramenta sind schätze, die auszutheilen sind unter die Gläubigen, und dazu eigentliche Haushalter seyn. Sie sind unter einer sehr heiligen ordnung.

Wie